



Klemens Maria Hofbauer

Vom südmährischen Bäckerjungen
zum Stadtpatron von Wien

31. August 2020 – 1. Oktober 2020



Vom Leben und Wirken des heiligen Klemens Maria Hofbauer erzählt diese Ausstellung. Besucher*innen erfahren, welche Bedeutung der Heilige heute hat, welche Rolle Wien in seinem Leben hatte und was es mit dem Klemensweckerl und dem Klemenspilgerweg auf sich hat. Seine Worte „Nur Mut! Gott lenkt alles!“ bauen heute noch viele Menschen auf.

Die Ausstellung wurde von den Redemptoristen und Quo vadis? anlässlich des 200. Todestages des Wiener Stadtpatrons konzeptioniert.

Vernissage

Montag, 31. August, 18:30 Uhr

Pater Martin Leitgöb, Provinzvikar der Redemptoristen, führt an diesem Abend in die Ausstellung ein. Unter Mitwirkung von Schauspielern Johannes Silberschneider, Elisabeth Wolfbauer und Generalvikar Nikolaus Krasa.

Lies mit mir! – Spiritueller Lektürekreis

Dienstag, 1./8./15./22./29. September, 17:00–18:00 Uhr

Jeden Dienstag im September werden von 17:00 bis 18:00 Uhr im Quo vadis? Texte aus der redemptoristischen Tradition gelesen und besprochen.

Pilgervortrag zum Klemensweg

Donnerstag, 17. September, 19:00 Uhr

Zum 200. Todestag des Heiligen Klemens Maria Hofbauer wurde der Pilgerweg von Tschechien durchs Weinviertel nach Wien eröffnet. Nähere Informationen unter www.jakobsweg-wien.at

Feierabend! – Treffpunkt junger Erwachsener

Freitag, 18. September, 18:30 Uhr

Schwester Anneliese Herzig MSsR und Pater Hans Hütter CSsR geben Einblick in die Spiritualität des großen Redemptoristen. Runterfahren, singen und beten, Kraft für die neue Woche tanken – für junge Menschen bis 35 Jahren!

Finissage

Donnerstag, 1. Oktober, 18:30 Uhr

Catherine Schrott von der Bäckerei Grimm erzählt vom Heiligen Klemens, gibt Einblicke ins Leben von Bäckern heute und bietet auch Klemensweckerln an.



Stephansplatz 6 , 1010 Wien
Montag–Freitag, 10–18 Uhr
www.quovadis.or.at



redemptoristen